



PRESSEMITTEILUNG TRAKEHNER VERBAND

Trakehner Verband richtet Bundesjungzüchterwettbewerb 2015 aus

Torgau/Graditz – Der Trakehner Verband ist vom 5. – 7. Juni 2015 Gastgeber und Ausrichter des Bundesjungzüchterwettbewerbs, der wichtigsten Veranstaltung für den deutschen Züchternachwuchs. Auf dem traditionsreichen Hauptgestüt Graditz in Sachsen treffen im Juni junge Pferdezuchtinteressierte aus allen deutschen Pferdezuchtgebieten zum nationalen Vergleich zusammen.

Dabei geht es sowohl um den Mannschaftswettkampf, als auch um die Einzelwertung und erwartet wird von den jungen Experten in Sachen Pferdezucht viel: Korrektes Vormustern, Beurteilung eines Pferdes, Freispringen und Theorie – all das gehört zum Wettbewerb. Von Freitag bis Sonntag messen sich die Jungzüchter aus ganz Deutschland zum insgesamt 19. Mal. Der Trakehner Verband war bereits 1999 Gastgeber und Ausrichter des bundesweiten Wettbewerbs.

Die Teilnehmer sind maximal 25 Jahre alt, generell wird in zwei Altersgruppen gewertet: Gruppe I umfasst die 14 bis 18 Jahre jungen Züchter, die zweite Gruppe die 19- bis 25-jährigen Jungzüchter. Im Detail sieht der Wettbewerb die Beurteilung von fünf Pferden im Freispringen vor, eine theoretische Prüfung mit 25 Fragen, die Beurteilung von drei Pferden auf der so genannten Dreiecksbahn, das Vormustern eines Pferdes oder Ponys auf dem Dreieck und das Frisieren eines Pferdes je Altersgruppe einer Mannschaft – soll heißen



Mähne verziehen, einflechten, Schweif verlesen und überhaupt den zugeteilten vierbeinigen Kandidaten tipp-topp-tadellos zu präsentieren.... Letzteres wird übrigens gesondert beurteilt und fließt nicht in die Wertung des Bundesjungzüchterwettbewerbs ein.

Das traditionsreiche Hauptgestüt Graditz mit seinen exzellenten Pferden ist der Standort des Bundesjungzüchterwettbewerbs und am gleichen Wochenende auch Ziel der PM, der Persönlichen Mitglieder der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN). Die nehmen den 19. Bundesjungzüchterwettbewerb als idealen Anlass zum Gestütsbesuch.

Weitere Informationen unter <http://www.trakehner-verband.de> und unter www.deutsche-jungzuechter.de

Pressemitteilung von 31. März 2015